

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 163

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 15. Juli
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 15 juillet
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 163

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 163

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des réglems matrimoniaux. — Registro dei beni / Muster und
Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli. / Notifikatione delle preste
fondate su assicurazioni concluse presso società germaniche di assicurazione sulla
vita. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnie d'assu-
rances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 60 — Supplément économique N^o 60
Supplemento economico N^o 60

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. 203995 für Fr. 4550.60, ausge-
stellt von der Rumänischen Kreditbank in Bukarest auf die Schweizerische
Bankgesellschaft in Zürich, lautend an die Ordre Gebr. Junghans A. G.,
Schramberg, datiert 11. Januar 1924, wird aufgefordert, diesen Titel binnen
3 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt
an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der
Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 406*)
Zürich, den 15. Juli 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

1924. 11. Juli. Die Käseereigenossenschaft Spins, mit Sitz in Spins (S. H. A. B. Nr. 137 vom 31. Mai 1912, Seite 993), hat am Platze der weggefallenen: Sekretär Albert Bürgi, dessen Unterschriftsberechtigung erloschen ist, und der Beisitzer Gottfried Brunner und Adolf Häberli, neu in den Vorstand gewählt; als Sekretär: Fritz Bürgi, Johannes, von Aarberg, Landwirt, in Spins, und als Beisitzer: Rudolf Häberli, von Münchenbuchsee, und Peter Hans, Friedrichs sel., beide ebenfalls Landwirte in Spins. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Bern

11. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Volksküche Weissenbühl in Lig., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1923, Seite 1854 und dortige Verweisungen), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Biel

11. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Marchand-Monnier & Cie, Société anonyme Montres Elem, Milex & Kino (Marchand-Monnier & Cie, Elem, Milex & Kino Watch Co., Limited) (Marchand-Monnier & Cie, Elem, Milex & Kino Uhren Aktiengesellschaft), mit Sitz in Genf, Le Petit Saconnex (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1922, Seite 1397), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 5. April 1924 den Sitz der Gesellschaft von Genf nach Biel verlegt. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und Weiterbetrieb der von der früheren Kommanditgesellschaft «Marchand-Monnier & Cie, Elem Watch Co.», in Biel, betriebenen Uhrenfabrik. Die Gesellschaft ist berechtigt, neue Geschäftszweige einzuführen, gleiche und ähnliche Unternehmungen zu gründen, von dritten Personen zu erwerben oder sich an bereits bestehenden Unternehmungen in irgend einer Form zu beteiligen. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der früheren Firma «Marchand-Monnier & Cie, Elem Watch Co.», mit Wirkung ab 1. Januar 1917 übernommen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die revidierten Statuten datieren vom 5. April 1924. Das Aktienkapital wird von Fr. 920,000 auf Fr. 460,000 reduziert, indem der Betrag jeder Aktie von Fr. 5000 auf Fr. 2500 festgesetzt wird. Das Aktienkapital ist eingeteilt in 184 Aktien zu Fr. 2500. Die Aktien lauten auf den Namen. Mitteilungen auf die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, währenddem alle Publikationen betreffend Drittpersonen im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu erfolgen haben. Die Gesellschaft hat folgende Organe: die Generalversammlung, einen Verwaltungsrat von 2—5 Mitgliedern, bestehend zurzeit aus: Präsident: Oswald Marchand-Monnier, Fabrikant, von Sonvilier, in Genf; Louis Marchand-Weck, Fabrikant, von Sonvilier, in Biel; Arthur Monnier, Fabrikant, von Valleyres-sous-Rances (Vaud), in Biel, und Charles Weck, Kaufmann, von und in Biel; aus einer Direktion von einem oder mehreren Mitgliedern, bestehend zurzeit aus einem Mitglied, Louis Marchand-Weck, von Sonvilier, Uhrenfabrikant, in Biel, und die Kontrollstelle. Die Prokura des Ernst Schafroth, von Wyssachen (Bern), in New-York, ist erloschen. Der Verwaltungsrat und die Direktion vertreten die Gesellschaft nach aussen. Für die Gesellschaft zeichnen mit Einzelunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates und der Direktor oder mit Kollektivunterschrift die weitem Mitglieder des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Heilmannstrasse Nr. 4, in Biel.

Bureau Burgdorf

12. Juli. Die Käseereigenossenschaft Hofholz, mit Sitz in Hofholz, Gemeinde Wynigen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 23. Februar 1920), hat in der Hauptversammlung vom 13. März 1924 ihre Statuten revidiert und dabei fol-

gende Aenderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. Juli 1924 publizierten Tatsachen getroffen: Die Hauptversammlung der Genossenschaft wählt zur Leitung und Verwaltung der Geschäfte einen Präsidenten, einen Vizepräsidenten, einen Sekretär, einen Kassier und zwei Beisitzer, welche zusammen den Vorstand der Genossenschaft bilden. Der Sekretär braucht nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein. In Art. 5 wird die Entschädigung der Genossenschafter bei Uebertritt in eine andere Genossenschaft von Fr. 50 bis Fr. 200 festgesetzt auf Fr. 200 bis Fr. 500. Art. 12 erhält folgende neue Fassung: Beim Austritt oder sonstigen Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft den Ausgetretenen oder seinen Rechtsvertretern ordentlichweise 50 % des Nominalwertes seiner Stammanteilscheine. Beträgt das Nettovermögen der Genossenschaft nicht so viel, dass für die sämtlichen Stammanteilscheine volle Deckung vorhanden ist, so werden auf alle Fälle nur 50 % des wirklich verhältnismässigen Wertes des Anteilscheines zurückbezahlt. Für die Bestimmung dieses Wertes macht das laufende Rechnungsjahr, bzw. die sich ergebende Vermögensrechnung Regel. Bei Veräusserung der Liegenschaften hat der Verkäufer seine Anteilscheine dem Käufer in Kauf zu geben und dieser tritt dann an dessen Platz in die Genossenschaft. In der Genossenschaftsversammlung vom 20. Dezember 1923 wurden am Platze der ausgetretenen Fritz Aeschbacher, Präsident, Franz Wyss, Vizepräsident, und Hans Friedli, Kassier, neu gewählt: als Präsident: Franz Wyss, Landwirt, Leumberg, bisheriger Vizepräsident; als Vizepräsident: Fritz Lerch, Landwirt, von und in Wynigen-Mistelberg; als Kassier: Ernst Bracher, Landwirt, von und in Wynigen-Schwanden; als Beisitzer: Samuel Oppiger, Landwirt, von und in Wynigen-Hofholz, und Johann Jost, Landwirt, von und in Wynigen-Leumberg.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boulangerie et épicerie; vins et bière. — 12 juillet. La raison Albert Willemin, boulangerie et épicerie, aux Bois (F. o. s. d. c. du 4 février 1908, Seite 185), ajoutée à son genre de commerce, celui des vins et de la bière en gros.

Bureau Wangen a. A.

Edelsteine-Fabrikation. — 12. Juli. In der Firma Fried. Berger Söhne, Edelsteinfabrikationsgeschäft an der Friedbergstrasse zu Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1922), ist der zweite Kollektivgesellschafter Julius Berger, Fabrikant, in Wangen a. A., mit dem 19. Juli 1923 mehrjährig geworden; die Vertretungsbefugnis für denselben in der Person des Bernhard Siegenthaler, Sekundarlehrer, in Wangen a. A., ist somit erloschen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nunmehr befugt die beiden Inhaber der Firma, Ludwig und Julius Berger, Friedrichs sel., von Waldenburg, Fabrikanten, an der Friedbergstrasse zu Wangen a. A., und zwar jeder mit Einzelunterschrift.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Velos, Motorräder, Nähmaschinen, Musikapparate. — 1924. 8. Juli. Inhaber der Firma Joseph Mehri, in Grosswangen, ist Josef Mehri, von Schwarzenbach, in Grosswangen. Velos und Motorräder, Nähmaschinen, Musikapparate.

Hotel. — 8. Juli. Inhaberin der Firma Frau Wwe. Sofie Greter, in Luzern, ist Frau Witwe Sophie Greter geb. Petermann, von Ebikon, in Luzern. Betrieb des Hotel Alpina & Moderne, Frankenstrasse Nr. 6.

9. Juli. Unfallkasse Schweizerischer Schreinermeister, Genossenschaft, mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1923, Seite 1953 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 1. Juni 1924 wurden die Statuten abgeändert. Der Zweck der Genossenschaft wird dahin ergänzt, dass er darin besteht, die Mitglieder und deren Angehörige durch Gegenseitigkeit zu versichern. Die übrigen publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung.

10. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Bezirks-Krankenkasse Weggis, mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1917, Seite 1148 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 21. Dezember 1919 ihre Statuten revidiert, wobei die publizierten Tatsachen nicht berührt werden. Anton Bucher, Johann Zimmermann und Kasimir Kaufmann sind vom Vorstande zurückgetreten; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Präsident ist nun Josef Frey, Lokomotivführer, von Hägendorf (Solothurn) (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Martin Hofmann, Brückenwart, von und in Weggis; Kassier: Franz Josef Portmann (bisher Aktuar); Aktuar: Hans Jans, Bahnbeamter, von Gellingen, in Vitznau; Beisitzer sind: Xaver Zimmermann, Lokomotivführer (bisher); Eduard Greter, Landwirt, von und in Greppen, und Josef Stalder, Tagelöhner (bisher). Die Unterschrift von Franz Josef Portmann ist erloschen.

10. Juli. Landwirtschaftliche Genossenschaft Inwil, mit Sitz in Inwil (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1924, Seite 349 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 19. April 1924 wurde der Vorstand neu bestellt, welcher sich sodann in den Sitzungen vom 1. Mai und 16. Juni 1924 neu konstituierte. Vorstandsmitglieder sind nun: Kaspar Sigrist, von und in Eschenbach, Präsident; Kandid Estermann, von und in Eschenbach, Vizepräsident; Oswald Schwander, von Rothenburg, in Eschenbach, Beisitzer; Kandid Aruold, von Schlierbach, in Inwil, Beisitzer; Kaspar Knüsel, von und in Inwil, Aktuar, Kassier und Geschäftsführer (neu); alle sind Landwirte. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt nunmehr der Präsident Kaspar Sigrist in Einzelzeichnung; ferner der Geschäftsführer Kaspar Knüsel per procura. Die Kollektivunterschriftsberechtigung des bisherigen Aktuars Kandid Estermann ist erloschen.

Eisen und Kohlen. — 11. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Bucher & Cie., Eisen- und Kohlenhandlung, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 33 und dortige Verweisung), ist der Gesellschafter Josef Jurt auf den 30. Juni 1924 ausgeschieden und dessen Unterschriftsberechtigung somit erloschen. Die übrigen Gesellschafter führen das Geschäft unverändert weiter.

11. Juli. Gewerbeverband des Kantons Luzern, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1918, Seite 1774 und dortige Verweisung). In der Generalversammlung vom 27. Januar 1924 wurden die Statuten total revidiert. An Stelle der bisherigen publizierten Tatsachen treten folgende Bestimmungen. Zweck des Vereins ist die Organisation und Konzentration sämtlicher Handwerksmeister und Gewerbetreibenden des Kantons Luzern zur Wahrung und Förderung aller Standes- und Berufsinteressen, sowie zur allseitigen Hebung des beruflichen Bildungswesens. Er unterstützt auch alle Bestrebungen, die den Mittelstand gegen innere und äussere Schädigungen vertreten und verteidigen. Als Sektionen können dem Verbandsangehörigen: 1. örtliche und regionale Handwerker-, Handels- und Gewerbevereine des Kantons Luzern; 2. kantonale, Amts- und örtliche Berufsverbände, letztere nur, wenn sie keine Möglichkeit haben, sich einem kantonalen Berufsverband anzuschliessen, der dem Gewerbeverband des Kantons Luzern angehört; 3. zentralschweizerische Berufsverbände; 4. anderweitige Vereine oder Verbände, auch die, die nicht ausschliesslich Meisterorganisationen sind, welche die Förderung gewerblicher Mittelstandsinteressen verfolgen. Als Einzelmitglieder können dem Verbandsangehörigen: 5. Anstalten, die gewerbliche Zwecke verfolgen, wie Handels- und Gewerbekammern, Gewerbemuseen, gewerbliche Bildungsanstalten usw.; 6. Personen, welche die gewerblichen Interessen unterstützen und zur Hebung von Handwerk, Handel und Gewerbe und der Inlandsindustrie beitragen wollen. Die Anmeldung zur Aufnahme in den Verein hat schriftlich an die Direktion zu erfolgen, ebenso die Austrittserklärung. Die Aufnahme ist Sache des Vorstandes, ebenso der Entscheid über Austritt und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende einer Verwaltungsperiode (Sekretariatsverpflichtungsperiode) geschehen unter Beobachtung einer halbjährlichen Kündigungsfrist; die Kündigung muss schriftlich eingereicht werden. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Vereinsbeiträge zerfallen in Verbandsbeiträge und Sekretariatsbeiträge, worüber in den Statuten ausführliche Bestimmungen enthalten sind. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen, die persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) der kant. Gewerbetag; b) die Delegiertenversammlung; c) die Präsidial-Konferenz; d) der Kantonalvorstand; e) die Direktion; f) die Rechnungsprüfungsstelle; g) die Spezial-Kommissionen; h) das Publikationsorgan; i) das Inkasso- und Informationsbureau. Die Direktion vertritt den Verein nach aussen; sie besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. An der Delegiertenversammlung vom 24. Mai 1924 wurde die Direktion wie folgt bestellt: Präsident ist Friedrich Wüest, Lehrer (bisher); Vizepräsident: Jules Wyss, Malermeister, von Dagmersellen; Kassier: Arnold Mürer, Gastwirt, von Künen (Aargau); Sekretär: Felix Ragaz-Pfeiffer, Gewerbesekretär, von Tamins (Graubünden) und Schaffhausen; Jules Wyss ist wohnhaft in Dagmersellen, die andern alle in Luzern. Die Unterschriften der zurückgetretenen Otto Estermann und Karl Rickenbach sind erloschen. Geschäftslokal: Weinmarkt Nr. 8.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

1924. 12 juillet. La liquidation de la société en nom collectif Lapp & Cie Swiss Condensed Milk Co., à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 mars 1923, n° 68, page 587), étant terminée, sa raison est radiée.

Café. — 12 juillet. Le chef de la maison Léon Audergon, à Belfaux, est Léon Audergon, fils de feu Isidore Audergon, originaire de Cuttewil et Chésopelloz, domicilié à Belfaux. Exploitation du Café du Mouton.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Boucherie. — 12 juillet. La raison Max Chatton, boucherie, à Romont (F. o. s. du c. du 4 janvier 1918, n° 2, page 10), est radiée d'office en suite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Bucheggberg

1924. 12. Juli. Die unterm 26. Januar 1922 gegründete und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 26 vom 1. Februar 1922, Seite 196 publizierte «Wasserversorgungsgenossenschaft Schönberg», mit Sitz in Lütterswil, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 7. Oktober 1923 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Schönberg in Lütterswil in Liq. durch die bisherigen Vorstandsmitglieder besorgt. Die Liquidationskommission besteht demnach aus den Herren Werner Lehmann, Dr. med. vet., von Langnau, in Bern, Maulbeerstrasse 10; Rudolf Jenny, Jak. sel., Badwirt, von Ifwil, in Lütterswil; Hans Trittbach, Nikl. sel., Landwirt, von und in Lütterswil; Alexander Sieber, Ursen sel., Landwirt, von und in Actigkofen; Niklaus Andres, Nikl. sel., Landwirt, von und in Gächliwil; Alexander Trittbach, Alexanders, Landwirt, von und in Gächliwil, und Johann Gerber, Jak. sel., Landwirt, von und in Actigkofen. Zeichnungsberechtigt sind je zu zweien kollektiv Dr. med. vet. W. Lehmann, Rudolf Jenny, Alexander Sieber und Hans Trittbach.

Bureau Olten-Gösgen

Baugeschäft. — 12. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Belart & Cie., in Olten, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1915), hat sich aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Walther Belart», in Olten.

Inhaber der Firma Walther Belart, in Olten, ist Walther Belart, von und in Olten. Baugeschäft und Architekturbureau (Hoch- und Tiefbau), Aarburgerstrasse 9. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Belart & Cie.», in Olten, Baugeschäft.

Bureau Stadt Solothurn

20. Juni. — Unter der Firma Cement-Verkauf Solothurn (C. V. S.) besteht, mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, eine Genossenschaft, welche den einheitlich organisierten Verkauf der Fabrikate der Genossenschafter und die Verteilung der Aufträge an die einzelnen Fabriken im Verhältnis ihrer Lieferungsberechtigung zum Zwecke hat, alles ohne Geschäftsgewinn. Die Statuten sind am 1. April 1924 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbeschränkt. Es werden auf den Namen lautende Anteilscheine im Nennwert von je Fr. 500 ausgestellt. Die Genossenschaft anerkennt für jeden Anteilschein nur einen Vertreter. Die Verteilung der Anteilscheine geschieht im Verhältnis der durch den Zementverkauf anzusetzenden Kontingente der einzelnen Genossenschafter. Es können jederzeit neue Mitglieder aufgenommen werden. Ebenso steht jedem Mitglied auf Ende eines Geschäftsjahres mit sechsmonatlicher Kündigung das Recht auf Austritt zu. Im übrigen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftskapital; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen an die Genossenschafter erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebene Briefe; soweit das Gesetz hierfür die

öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, hat diese durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern zu erfolgen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Genossenschafterversammlung; 2. der aus 3—7 Mitgliedern bestehende Vorstand und 3. die Kontrollstelle (Rechnungsrevisoren). Der Vorstand bestimmt, welchen Personen, einzeln oder kollektiv, das Recht der Unterschrift für die Genossenschaft zusteht. Er kann zur besondern Ueberwachung und Leitung des Unternehmens einen Delegierten aus seiner Mitte bezeichnen. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Dr. Ernst Martz, von Münchenstein, Direktor, in Basel, als Präsident; Linus Misteli, von Etziken, Direktor, in Luterbach, als Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates, und Herbert Gresly, von Bärschwil, Kaufmann, in Liesberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Delegierte, jeder einzeln. Der Vorstand hat als Geschäftsführer gewählt: Robert Frey, von Zurzach, Kaufmann, in Aarau, und ihm die Einzelprokura erteilt. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 67.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 10. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Strick- und Wirkwarenfabrik A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1923, Seite 827 und dortige Verweisungen), Betrieb einer Strickwaren- und Trikotagefabrik, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1924 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 24. April 1923 publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Gimmi ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Verwaltungsrat gewählt: Karl Day, Kaufmann, von Basel, in Arlesheim, und diesem für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt.

Warenkreditthaus. — 10. Juli. Die Firma Ferdinand Bernet, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 16. Oktober 1920, Seite 1979 und dortige Verweisungen), Warenkreditthaus, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Markt-gasse 13.

Pharmazeutische Spezialitäten. — 10. Juli. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma C. Trautmann & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1922, Seite 1814 und dortige Verweisungen), Fabrikation von pharmazeutischen Spezialitäten, ändert ihre Firma ab in: O. Vuilleumier & Cie., in Basel.

Apotheke. — 10. Juli. Der Inhaber der bisherigen Firma O. Vuilleumier, in Basel (S. H. A. B. Nr. 269 vom 7. Juli 1903, Seite 1073), Apotheke, ändert seine Firma ab in: Osear Vuilleumier, in Basel.

Mercerie- und Weisswaren. — 10. Juli. Die Firma A. Regenss, in Basel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 22. April 1891, Seite 393), Mercerie- und Weisswarenhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wein, Likör. — 10. Juli. Die Firma S. Kahn, in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 25. Februar 1920, Seite 388 und dortige Verweisungen), Import und Export von Weinen, Fabrikation und Handel in Likör en gros, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Greifengasse 7.

Damen-Konfektion, Textilien. — 10. Juli. Die Firma Sigd. Guggenheim, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 27. April 1918, Seite 688 und dortige Verweisungen), Agentur und Kommission in der Textilbranche; Spezial-Salon moderner Damen-Konfektion, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Holbeinstrasse 18.

Gips-, Maler- und Dekorationsgeschäft, Gipsdielen. — 10. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Mensch & Roser G. Pfeiffer's Nachf., in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, Seite 1791), Gips- und Dekorationsgeschäft. Handel in Gipsdielen, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Gips-, Maler- und Dekorationsgeschäft. Handel in Gipsdielen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Klaramattweg 4.

Bijouterien, Uhren usw. — 10. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Goldis S. A., in Moutier (eingetragen im Handelsregister von Moutier [Bern] den 22. Januar 1924 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern Nr. 34 vom 11. Februar 1924, Seite 232), hat am 1. Februar 1924 in Basel unter der gleichen Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist Handel in Bijouterien, Uhren und andern einschlägigen Artikeln. Die Statuten datieren vom 16. Januar 1924. Das Aktienkapital beträgt fünftausend Franken (Fr. 5000), eingeteilt in 50 Aktien von Fr. 100 auf Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Gesellschaft wird vertreten durch das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Charles Girardin, Reisender, von Bémont, in La Chaux-de-Fonds, welcher zugleich zum Geschäftsführer der Filiale Basel ernannt worden ist. Geschäftslokal: Heumattstrasse 5.

Werkzeuge, Maschinen und Geräte für Eisenbahn, Industrie und Landwirtschaft. — 10. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Slesa-Werk Aktiengesellschaft Basel», in Basel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1923, Seite 2431 und dortige Verweisungen), Herstellung und Vertrieb von Werkzeugen, Maschinen und Geräten für Eisenbahn, Industrie und Landwirtschaft, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Juli 1924 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Slesa-Werk Aktiengesellschaft Basel in Liq. durchgeführt durch die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Viktor Andlauer, von und in Strassburg, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt und Wilhelm Gieseler und Hans Erne, beide von und in Basel, welche kollektiv unter sich die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Geschäftslokal nunmehr: Freiestrasse 74.

Elektrische Artikel, Kleinbeleuchtungsartikel, Spielwaren. — 11. Juli. Die Firma M. Goldschmid, in Basel (S. H. A. B. Nr. 294 vom 9. Dezember 1919, Seite 2159 und dortige Verweisungen), Handel in elektrischen Artikeln en gros, Handel in Kleinbeleuchtungsartikeln und Spielwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Friedrichstrasse 6.

Immobilien-genossenschaft. — 11. Juli. Unter der Firma Genossenschaft Fischmarkt ist am 3. Juli 1924 eine Genossenschaft mit Sitz in Basel konstituiert worden. Die Genossenschaft bezweckt den Erwerb der Liegenschaft Fischmarkt 8 (Stadthausgasse Nr. 24), in Basel. Sie ist befugt, weitere Liegenschaften zu erwerben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Die Dauer der Genossenschaft ist unbegrenzt. Mitglied der Genossenschaft kann jede natürliche oder juristische Person werden, welche in die Genossenschaft aufgenommen wird und sich zugleich über den Erwerb eines oder mehrerer Anteilscheine ausweist. Der Besitz eines Anteilscheines für sich allein begründet noch kein Mitgliedschaftsrecht. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand, welcher über das Eintrittsgeschäft endgültig entscheidet. Der Beitritt zur Genossenschaft schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Der Austritt aus der Genossenschaft ist nur auf Schluss eines Geschäftsjahres gestattet unter Wahrung einer dreimonatlichen schriftlichen Kündigung. Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können durch Beschluss des Vorstandes aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch den Tod einer physischen Person oder durch die eingetretene Zahlungsunfähigkeit eines

Mitgliedes. Endlich erlischt sie bei juristischen Personen durch deren Auflösung. In allen diesen Fällen ist die Genossenschaft befugt, die bezüglichen Genossenschaftsanteile zu ziehen und auszuheben zu verlangen. Als Vergütung ist maximal der Nominalbetrag der Anteilscheine zu entrichten. Ist der buchmässige Wert dieser Anteile geringer, so ist dieser Wert für die Vergütung massgebend. Eine Uebertragung der Genossenschaftsanteile ist nur zulässig und rechtswirksam mit Zustimmung des Vorstandes. Beim Erlöschen der Mitgliedschaft verliert das betreffende Mitglied alle Mitgliedschaftsrechte. Die Anteilscheine sind von Fr. 100. Mehrere Anteilscheine können auch in Zertifikate zusammengefasst werden. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind unteilbar. Sie tragen die Unterschrift des Vorstandes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Auflösung der Genossenschaft kann jederzeit durch Beschluss der Generalversammlung erfolgen. Sie tritt auch ein, sobald die Genossenschaft die ihr gehörenden Liegenschaften verkauft hat. Der Vorstand besteht aus einem bis drei Mitgliedern und wird von der Generalversammlung für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand hat alle Kompetenzen, welche nicht durch Gesetz oder Statuten den andern Genossenschaftsorganen übertragen sind. Er vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit Dritten und vor Gericht und gilt hinsichtlich der Geschäftsführung als mit den weitgehendsten Vollmachten ausgerüstet. Die Rechnungen der Genossenschaft werden alljährlich nach kaufmännischen Grundsätzen auf 31. Dezember abgeschlossen, erstmals auf den 31. Dezember 1925. Die Einnahmen sind zu verwenden zur Deckung der Verwaltungskosten, Reparaturen, Passivzinsen, Abgaben usw. Aus dem Ueberschuss hat zunächst eine Verzinsung des Genossenschaftskapitals bis auf 5% zu erfolgen. Ueber die Verwendung eines weiteren Ueberschusses beschliesst die Generalversammlung. Die Genossenschaft hat für die erste Periode von 3 Jahren den Vorstand aus einem Mitglied bestellt und hierfür Dr. jur. Max de Cérenville, Direktor der Lebens- & Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz», in Lausanne, von Paudex (Waadt), in Lausanne, gewählt. Dieser wird also mit seiner alleinigen Unterschrift die Genossenschaft rechtsgültig berechnen und verpflichten. Geschäftslokal: Bäumleingasse 2 (Bureau der Firma Mory & Hübscher, Generalagenten der Lebens- & Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz», in Lausanne).

11. Juli. Die Firma Aktiengesellschaft für hydraulische Getriebe System Schwartzkopf-Huwiler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 131 vom 6. Juni 1924, Seite 961), Erwerb, Aufrechterhaltung und Verwertung von Patenten, namentlich solcher, die auf den Bau hydraulischer Getriebe Bezug haben, insbesondere die Aufrechterhaltung und Verwertung der Schwartzkopf-Huwiler-Getriebe-Patente, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freiestrasse 70.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Stickerei. — 1924. Die Firma J. Bischofberger, Stickereigeschäft, in Birswil-Oberegg (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 34), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Hotel. — 1924. 11. Juli. Inhaber der Firma Werner Huber-Engel, in Wattwil, ist Werner Huber-Engel, von Bleienbach (Bern), in Wattwil. Hotel z. Rössli.

Bücher- und Zeitschriftenverlag. — 11. Juli. Die Firma «G. Meyer», in Zürich, hat ihre Zweigniederlassung in St. Gallen W. aufgegeben; die Firma G. Meyer, Bücher- und Zeitschriftenverlag, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 92 vom 16. April 1919, Seite 658), ist daher erloschen.

Messerschmied. — 11. Juli. Die zufolge Konkursöffnung erfolgte Löschung der Firma Benvenuto Dalpez, Messerschmied, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 90 vom 16. April 1924, Seite 645), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen annulliert. Die Firma «Benvenuto Dalpez», Messerschmied, in St. Gallen C., bleibt daher weiterhin im Handelsregister eingetragen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1924. 11. Juli. Die Genossenschaft Konsumverein Ilanz und Umgebung, in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 163 vom 25. Juni 1920, Seite 1214), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. August 1921 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die zur Publikation bestimmten Tatsachen sind folgende Änderungen zu verzeichnen: Die Genossenschaft hat den Zweck, die Lebenshaltung ihrer Mitglieder zu verbessern durch gemeinsame Beschaffung der von diesen benötigten Waren in guter Qualität und zu billigen Preisen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, einen unverzinslichen Anteilschein von Fr. 20 zu zeichnen; die Uebernahme weiterer Anteilscheine ist gestattet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und das von den Mitgliedern gezeichnete Anteilscheinkapital. Eine weitergehende persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Delegiertenversammlung, der Verwaltungsrat, bestehend aus neun Mitgliedern, die Betriebskommission und die Kontrollkommission. Aus dem Verwaltungsrat sind Johann Gartmann, Robert Ganzoni und Christian Lendi ausgeschieden. Der bisherige Präsident, Pfarrer Peter Paul Cadonau, ist nunmehr Vizepräsident und Aktuar, während zum Präsidenten der bisherige Aktuar Georg Demont bezeichnet worden ist. Der bisherige Kassier Christian Alig ist nunmehr Beisitzer. Als weitere Mitglieder sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Leonhard Nold, Reallehrer, von Pitasch, in Ilanz; Christian Christoffel, Landwirt, von und in Klein, und Benedikt Camenisch, Landwirt, von und in Luvis. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift gemeinsam je zu zweien sind der Präsident Georg Demont, der Vizepräsident und Aktuar Pfarrer Peter Paul Cadonau und der Beisitzer Christian Alig bezeichnet worden.

Buch- und Kunsthandlung, Papeterie. — 11. Juli. Die Firma Frieda Harrweg, Buchhandlung und Papeterie, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1923, Seite 2078), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Harrweg & Neu» in Davos-Platz.

Frau Frieda Harrweg, von Röttenbach, in Davos-Platz, und Jakob Neu, von Kirm a. Nahe (Deutschland), in Davos-Platz, haben unter der Firma Harrweg & Neu, in Davos-Platz, eine Kollektiv-Gesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1924 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frieda Harrweg» in Davos-Platz. Buch- und Kunsthandlung und Papeterie. Schiastrasse Nr. 1.

11. Juli. Die Viehzuchtgenossenschaft St. Antonien, in St. Antonien (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Januar 1914, Seite 1002), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Mai 1924 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist folgende Änderung zu verzeichnen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Genossenschaftsmitglieder persönlich und soli-

darisch. Luzius Flüttsch und Johann Thöny sind aus dem Vorstände ausgetreten. Der bisherige Präsident Andreas Flüttsch-Aebli ist nunmehr Aktuar. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: als Präsident: Valentin Flüttsch-Thöny, Landwirt, von und in St. Antonien-Castels, und als Kassier: Andreas Luck, Landwirt, von und in St. Antonien-Ascharina. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident und der Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Luzius Flüttsch ist erloschen.

Gasthaus. — 12. Juli. Die Firma Laurenz Durisch, Betrieb des Gasthauses z. Gansplatz, in Chur (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1923, Seite 1519), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Durisch» in Chur.

Laurenz Durisch und Caspar Durisch, beide von Ems, in Chur, haben unter der Firma Gebrüder Durisch, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. November 1923 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Laurenz Durisch» in Chur. Betrieb des Gasthauses z. Gansplatz. Z. Gansplatz Nr. 276.

12. Juli. Aus dem Stiftungsrats-Ausschuss der Stiftung unter dem Namen Altersheim Rigahaus C.-L.-Alleman-Stiftung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 89 vom 15. April 1924, Seite 638), ist Regierungsrat Christian Michel ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident neu in den Stiftungsrats-Ausschuss gewählt worden: Dr. Florian Mattli, Advokat, von und in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident einzeln oder die beiden andern Mitglieder des Ausschusses resp. deren Stellvertreter kollektiv zu zweien.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1924. 11. Juli. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberneunforn, in Oberneunforn, hat in der Generalversammlung vom 23. März 1924 ihre Statuten einer Totalrevision unterzogen und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 17 vom 17. Februar 1887, Seite 120 publizierten Bestimmungen getroffen: Die Firma wird abgeändert in: Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Oberneunforn. Die Genossenschaft zweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung und beabsichtigt keinen Gewinn. Die Erreichung des Zweckes ist in § 2 der Statuten näher umschrieben. Die Genossenschaft verschafft sich das zum Betriebe notwendige Kapital auf dem Darlehenswege. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Oberneunforn und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Die Zahl der Mitglieder darf nicht beschränkt und ein Eintrittsgeld nicht erhoben werden. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Abgewiesenen und Ausgeschlossenen steht das Recht der Beschwerde an die Generalversammlung zu. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der auf Ende eines Geschäftsjahres (Kalenderjahr) und nach vorausgegangener sechsmonatiger schriftlicher Kündigung erfolgen kann, durch Ausschluss, durch den Wegfall der für die Aufnahme nötigen Voraussetzungen gemäss § 3 der Statuten und durch Tod. Der Verlust des Aktivbürgerrechts, der Handlungsfähigkeit, der Wegzug von oder aus der Umgebung von Oberneunforn oder der Wegfall einer andern für die Aufnahme notwendigen Voraussetzung hat ohne weiteres das Ausscheiden aus der Mitgliedschaft zur Folge. Vorbehalten bleibt Art. 691 des Obligationenrechts. In besonderen Fällen kann der Vorstand Ausnahmen gewähren. Die ausgeschiedenen Mitglieder bzw. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen; sie sind jedoch verpflichtet, vor ihrem Austritte den ihnen gemäss § 9, lit. d der Statuten zufallenden Betrag zu entrichten. Die Ausgaben der Genossenschaft werden bestritten aus den Rechnungsüberschüssen und allfälligen von den Mitgliedern im Bedürfnisfalle zu erhebenden Beiträgen, deren Höhe die Generalversammlung bestimmt. Ueber die Verwendung der Rechnungsüberschüsse, die nach Deckung der Ausgaben und nach Vornahme der notwendigen Abschreibungen verbleiben, entscheidet die Generalversammlung. Mindestens 30% der Ueberschüsse müssen der Reserve zugewiesen werden. Der Rest wird verwendet als Rückvergütung an die Mitglieder im Verhältnis der erfolgten Warenbezüge. Die Generalversammlung kann jedoch beschliessen, dass auch Nichtmitglieder die Rückvergütung ganz oder teilweise zukommen solle. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Genossenschaftler» und wo öffentliche Publikation vorgesehen ist, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dies zur Deckung der Passiven nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Innerhalb der Genossenschaft verteilt sich die Haftbarkeit gleichmässig auf die Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, dem Verwalter und ein bis drei Beisitzern, die Geschäftsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar je kollektiv zu zweien und der Verwalter einzeln.

12. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma «Süssmosterei Murgtal», in Wängli (S. H. A. B. Nr. 255 vom 17. Oktober 1921, Seite 2011, und Nr. 149 vom 29. Juni 1923, Seite 1303), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Juni 1924 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Süssmosterei Murgtal in Liquid. durch eine Kommission aus 3 Mitgliedern besorgt. Die Liquidatoren führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zu zweien. Als solche sind ernannt worden: Dr. med. Theophil Montigel, Arzt, von und in Chur; Albert Müller, Landwirt, von Wängli, in Sonnenhof-Wängli, und Heinrich Held, Grundbuchverwalter, von und in Aadorf.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Tabacchi e chincaglierie. — 1924. 11. luglio. Titolare della ditta Giuseppe Giunta, in Locarno, è Giuseppe Giunta, fu Pietro, di Reggia Emilia (Italia), domiciliato a Locarno. Tabacchi e chincaglierie.

Distretto di Mendrisio

11. luglio. La ditta Prof. Giuseppe Baragiola, Istituto Internazionale per Giovanetti, in Riva S. Vitale (F. u. s. di c. del 20 gennaio 1917, n° 16, pag. 104), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione dell'esercizio dell'istituto stesso.

Formaggi, commestibili, legna. — 11. luglio. Titolare della ditta Caldeleri Cesare, in Mendrisio, è Cesare Caldeleri, fu Domenico, da Rancate, domiciliato a Mendrisio. Negozio di formaggi, commestibili e legna.

Mercerie e coloniali. — 11. luglio. La società in nome collettivo Fratelli Bernasconi fu Agostino, mercerie e coloniali, in Castello S.

Pietro (F. u. s. di c. del 5 dicembre 1912, n° 304, pag. 2106), si è sciolta; la liquidazione essendo ultimata, la ragione sociale è quindi cancellata dal registro di commercio.

Mercerie, coloniali, latteria. — 11 luglio. Titolare della ditta **Bernasconi Mario fu Agostino**, in Castello S. Pietro, è Mario Bernasconi fu Agostino; da e domiciliato a Castello S. Pietro. Mercerie, coloniali e latteria.

Mercerie, coloniali, latteria. — 11 luglio. Titolare della ditta **Bernasconi Emilio fu Agostino**, in Castello S. Pietro, è Emilio Bernasconi, fu Agostino, da Castello S. Pietro, suo domicilio. Mercerie, coloniali e latteria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Vernis, couleurs, etc. - 1924. 12 juillet. La société eu nom collectif **A. Gaillie et Cie**, ayant son siège à Lausanne, fabrication, commerce, achat et vente de vernis, couleurs, etc. (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1924), est dissoute dès le 30 avril 1924; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Juliette-Cécile Baer, d'Allemagne, à Lausanne, a repris sous la raison **Baer**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «A. Gaillie et Cie» radiée. Fabrication, commerce, achat et vente de vernis, couleurs, matériel et tous produits concernant la peinture et droguerie industrielle. Magasin, fabrique et bureau: Place du Pont-Escaliers des Petites Roches n° 1.

Bureau d'Orbe

Café. — 12 juillet. La raison **Guidithe Perretti**, à Vallorbe (F. o. s. du c. n° 53 du 5 mars 1918, page 348), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Café. — 12 juillet. Le chef de la maison **Quinto Ferraglia**, à Vallorbe, est **Quinto-Antonio-Fortunato**, fils de Joseph Ferraglia, originaire de Langhirano (Parma, Italie), domicilié à Vallorbe, Place de la Liberté n° 5. Exploitation du «Café des Nations».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1924. 24 juin. Suivant procès-verbal authentique reçu **Max Fallet**, notaire, à Peseux, le 24 juin 1924, il a été créé sous la raison sociale **Société immobilière les Cèdres S. A.**, une société anonyme qui a son siège à **Boudry** et pour but l'acquisition et l'exploitation des immeubles formant l'article 3117 du cadastre de Boudry. Ces immeubles ont été acquis de la Banque de l'Etat de Fribourg pour la somme de fr. 60,000. Le prix d'acquisition de ces immeubles a été payé au moyen d'emprunts hypothécaires. Les statuts portent la date du 23 juin 1924. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs divisé en dix actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est confiée à un seul administrateur. La société est engagée vis-à-vis des tiers par son administrateur. L'administrateur est **Alphonse Mairiot**, négociant, de la **Chaux-de-Fonds**, y domicilié. Siège social: **Les Cèdres à Boudry**.

Représentations et exportation. — 10 juillet. La société en nom collectif **Calé et Knab**, à Peseux, représentations de diverses maisons suisses et étrangères pour la vente et l'exportation de leurs produits (F. o. s. du c. n° 60 du 13 mars 1919, page 411), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau du Locle

Fabrique de fraises et bureau technique. — 11 juillet. La raison **G. Albert Berner**, fabrique de fraises et bureau technique, aux **Brenets** (F. o. s. du c. du 7 avril 1917, n° 81, page 566), est radiée ensuite du départ du titulaire de la localité.

Genf — Genève — Ginevra

Charcuterie. — 1924. 11 juillet. La raison **Ernest Born**, exploitation d'une charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1921, page 1476), est radiée ensuite de remise de commerce.

Machines-outils, etc. — 11 juillet. Le chef de la maison **Henri Metzner**, à Genève, est **Henri-Louis Mezenen** soit Metzner, du Petit-Saconnex, y domicilié. Commerce de machines-outils, outillage, fournitures industrielles et articles techniques, 16, Boulevard James Fazy, et 3, Rue Argand.

Représentant en coutellerie. — 11 juillet. Le chef de la maison **Marcel Eggli**, à Plainpalais, est **Marcel-Adolphe Eggli**, de Busswil (Berne), domicilié au Grand-Saconnex. Représentant en coutellerie. 12, Rue des Jardins.

Tissus, etc. — 11 juillet. **Albert Meyer et Co**, commerce de tissus, vêtements, meubles et articles divers, à l'enseigne «A la Samaritaine», à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1917, page 538). La commandite inscrite au nom de **Marcel Meyer** est réduite de cinquante mille francs à mille francs (fr. 1000).

Imprimerie-lithographique. — 11 juillet. **F. de Siebenthal et Co**, imprimerie-lithographique, à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1900, page 640). L'associée commanditaire **Madame Veuve Régina de Siebenthal**, née **Staudenmayer** étant décédée, sa commandite de fr. 13,500 est radiée. Par contre, les commandites inscrites au nom de **Théophile-Georges de Siebenthal** et de **Madame Régina-Eugénie Crausaz**, née de Siebenthal, sont portées l'une et l'autre de quatre mille cinq cents francs à neuf mille francs (fr. 9000).

Représentation industrielle et commerciale, etc. — 11 juillet. **Jean-Frédéric Bréthaut**, de Genève, domicilié à Paris, et **Made-moiselle Irma-Hortense-Pauline Bréthaut**, de Genève, domiciliée à Coppet, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **J. F. Bréthaut & Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1924. Représentation industrielle et commerciale, gérance de tous biens, meubles et immeubles. Locaux: Rue Cavour n° 1.

11 juillet. La société anonyme **Négocitas S. A.** inscrite aux **Eaux-Vives** (F. o. s. du c. du 18 septembre 1923, page 1779), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juillet 1924, dont procès-verbal a été dressé par **M^o Tapponnier**, notaire, à Genève, le 2 juillet 1924, modifié ses statuts en ce sens que son siège social est transféré des **Eaux-Vives**, à Genève. Bureaux: Rue des Buis n° 2.

11 juillet. Aux termes d'acte passé devant **M^o Ernest-Léon Martin**, notaire, à Genève, le 25 juin 1924, il a été constitué sous la dénomination de: **Société de Prévoyance St-Vaast**, une société anonyme ayant pour objet de prêter assistance, en tous pays, aux œuvres catholiques romaines et, à cet effet, d'administrer les fonds qui lui seront confiés avec destination générale ou spéciale. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est

indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinquante actions de cent francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à sept membres. Le conseil d'administration détermine de quelle façon la société est obligée vis-à-vis des tiers. Le premier conseil d'administration est composé de: **Edouard Maréchal**, de nationalité française, professeur, à Arras; **Jehan de Bonnières**, de nationalité française, banquier, à Arras; **Jules Pruvost**, de nationalité française, comptable, à Ste-Catherine lés Arras; **Hermann Oederlin**, de Baden (Argovie), avocat, à Genève; **John Lachavanne**, directeur du Registre Foncier, de Chêne-Bougeries, y domicilié; **John Lancoud**, de Bernex (Genève), fondé de pouvoirs, à Genève, et **Albert Vogt**, du Petit-Saconnex, curé, à Genève. Par décision du conseil d'administration, en date du 25 juin 1924, la société est obligée vis-à-vis des tiers par Messieurs **Maréchal**, de Bonnières et **Pruvost**, signant seuls et par les autres membres du conseil signant collectivement à deux. Siège social: Genève, 53, Rue du Stand.

Café-brasserie. — 12 juillet. Le chef de la maison **Beretta**, à Genève, est **Clément Beretta**, de Léontica (Tessin), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 36, Rue de Berne.

12 juillet. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 20 juin 1924, dont le procès-verbal authentique a été dressé par **M^o Bernard de Budé**, notaire, à Genève, la société **Monopole Pathé Films, Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1923, page 591), a augmenté son capital social de la somme de cinquante mille francs à celle de cent mille francs (fr. 100,000) par l'émission de 50 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, nominatives. Elle a décidé en outre de fixer de 1 à 6 le nombre des membres de son conseil d'administration. Elle a modifié ses statuts en conséquence. Elle a décidé également d'autres modifications non soumises à publication. Elle a porté son conseil d'administration de trois à six membres par la nomination comme administrateurs, de **Charles-Alfred Cherbuliez**, notaire, de Genève, y domicilié; **Charles Monnier**, directeur de la société **Monopole Pathé Films**, société anonyme, d'Yverdon et **Eclepens**, aux **Eaux-Vives**, et **Ernest Rueggsegger**, industriel, de Langnau (Berne), demeurant à Reims.

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali**

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 8. Juli. **Alice Henriette Gei'inger** geb. **Schneider**, in Winterthur, und Mitbeteiligte, haben gemäss Vertrag vom 1. Juli 1924 an den Ehemann der genannten Mitverkäuferin, **Jakob Eduard Geilinger**, Ingenieur, Seidenstrasse 12, von und in Winterthur, eine daselbst gelegene Liegenschaft verkauft. Der Kaufpreis wird getilgt durch Errichtung von Schuldbriefen zugunsten eines Dritten und einer Mitverkäuferin und Barzahlung. Der Ehemann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma «Geilinger & Co.», in Winterthur 1.

11. Juli. Zwischen den Ehegatten **Adolf Kächele**, geb. 1892, Elektriker, von Winterthur, und **Maria Magdalena geb. Vittori**, geb. 1899, wohnhaft in Neftenbach, besteht vertragliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Kächele-Vittori», in Neftenbach.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli**

Zweite Hälfte Juni 1924

Deuxième quinzaine de juin 1924 — Seconda quindicina di giugno 1924

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

**Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
36225—36278**

- Nr. 36225. 16. Juni 1924, 8 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kochrezeptheft. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 36226. 10. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verschluss für Flaschen- und Obsttransportkörbe mit Deckel. — **Jul. Schneider**, Hefenhäuser b. Märstetten (Schweiz).
- Nr. 36227. 13. Juni 1924, 19 Uhr. — Offen. — 14 Muster. — Reklamebilder. — **Oscar Steffen's Erben**, Wollhusen (Schweiz).
- Nr. 36228. 16. Juni 1924, 11 1/2 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Anses pour fixer les montres-bracclets à la courroie. — **Henri Ernest Allemant**, Evillard (Suisse).
- Nr. 36229. 16. Juni 1924, 13 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackungsschachtel. — **Alfred Müller & Cie.**, Lenzburg (Schweiz).
- Nr. 36230. 16. Juni 1924, 18 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Tableau à réclames. — **E. Matter**, Zurich (Suisse).
- Nr. 36231. 17. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 115 Muster. — Maschinenstickereien. — **Alder Sohn & Co.**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 36232. 17. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wischerhalter. — **Conrad Heer**, Greifensee (Schweiz).
- Nr. 36233. 12. Juni 1924, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Veloanhängewagen. — **Josef Heimgartner**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 36234. 18. Juni 1924, 10 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Pferdegeschirre. — **Josef von Glutz-Ruchti**, Solothurn (Schweiz). Vertreter: **Dr. Fritz Egger**, Solothurn.
- Nr. 36235. 18. Juni 1924, 18 1/4 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Bügel-eisen. — „Therma“ Fabrik für elektrische Heizung A.-G., Schwanden (Schweiz). Vertreter: **Naegli & Co.**, Bern.
- Nr. 26236. 18. Juni 1924, 18 1/4 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bügeleisen. — „Therma“ Fabrik für elektrische Heizung A.-G., Schwanden (Schweiz). Vertreter: **Naegli & Co.**, Bern.
- Nr. 36237. 18. Juni 1924, 21 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Auto-Würfelspiel. — **Dr. Willy Hes**, Thalwil (Schweiz). Vertreter: **Louis Levallant**, Zürich.

- Nr. 36238. 18. Juni 1924, 21 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — „Jäger- und Wild“-Spiel. — Dr. Willy Hes, Thalwil (Schweiz). Vertreter: Louis Levaillant, Zürich.
- Nr. 36239. 19. Juni 1924, 8 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Bouillonwürfelbüchsen. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 36240. 17. Juni 1924, 18 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Kabelbriden für Fundamente elektrisch beleuchteter Weichensignale. — Signum A.-G., Wallisellen (Schweiz).
- Nr. 36241. 19. Juni 1924, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Parebrise. — Georges Gangloff, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Nr. 36242. 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 5 Muster. — Verpackungen für Lebensmittel; Etiketten; Reklamepapiere. — Elikann & Baer, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Althoff, Basel.
- Nr. 36243. 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 918 Muster. — Maschinenstickereien. — Stickerei & Textil Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36244. 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Herrenkragen. — M. Joss & Löwenstein, Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. «Priorität: Tschechoslowakei, 27. März 1924.»
- Nr. 36245. 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Personen-Kontrollformulare. — A. Bischof, Waldshut i. B. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 36246. 20. Juni 1924, 11 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Druckreduzierventile für komprimierte Gase. — Gross & Locher, Bern (Schweiz).
- Nr. 36247. 20. Juni 1924, 17 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Schokoladepackungen. — Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.
- Nr. 36248. 20. Juni 1924, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguilles pour montres et pendulettes. — Ancienne Manufacture d'Aiguilles Wagnon frères, Ami Wagnon S. A. Successeur, Genève (Suisse).
- Nr. 36249. 20. Juni 1924, 19 Uhr. — Versiegelt. — 50 Muster. — Baumwoll-, Woll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — A. Hufenus & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36250. 20. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Liegestühle. — Wilder, Sandmeyer & Co., Lenzburg (Schweiz).
- Nr. 36251. 6. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Lampenschirm. — Joh. Beeler, Abtwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 36252. 11. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Elektrischer Licht- und Schwitzapparat. — Robert Dietlker, Hunzenschwil (Schweiz).
- Nr. 36253. 17. Juni 1924, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mützenfutterdeckel mit Etikettenfutteral. — Bruno Schmid, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36254. 19. Juni 1924, 18 1/4 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kabelverzweiger. — Siemens & Halske, Aktiengesellschaft, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: Imer & de Wurtemberg vormalis E. Imer-Schneider, Genf. «Priorität: Deutschland, 28. Februar 1924.»
- Nr. 36255. — 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Griff für Bürstenwaren. — Julius Brender, Neue-Welt b. Basel (Schweiz).
- Nr. 36256. 21. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 479 Muster. — Stickereien. — Honegger & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36257. 23. Juni 1924, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Flüssigkeitsfilter. — Wilhelm Roth, Thalwil (Schweiz). Vertreter: Louis Levaillant, Zürich.
- Nr. 36258. 23. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 290 Muster. — Stickereien. — Iklé Frères & Co. A. G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36259. 23. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 96 Muster. — Stickereien. — L. Helfenberger, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 36260. 23. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Nähmaschinenfinger. — Bucher-Guyer, Maschinenfabrik, Niederweningen (Schweiz).
- Nr. 36261. 23. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bienenkasten (Ständerbeute). — Christen Kaufmann-Egger, Unterseen-Interlaken (Schweiz).
- Nr. 36262. 20. Juni 1924, 20 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Boîtes de dérivation pour installations électriques. — G. Palux père, Onnens près Grandson (Suisse).
- Nr. 36263. 21. Juni 1924, 8 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette für Isolierflaschen. — «Isal» Industrie A.-G., Basel (Schweiz). «Priorität: Schweizer Muttermesse Basel, eröffnet am 17. Mai 1924.»
- Nr. 36264. 21. Juni 1924, 13 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Article de bijouterie. — Haas Neveux & Cie., Paris (France). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 36265. 24. Juni 1924, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — 4 mm Randfeuer-Einsteckdäufchen für Zentralfeuer-Gewehre und Pistolen. — Hans Lüthy, Neuenburg (Schweiz).
- Nr. 36266. 24. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Teekanne; Wasserkessel. — Slgg A.-G., Frauenfeld (Schweiz).
- Nr. 36267. 19. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Spannen und Bügeln von Hosen und andern Kleidungsstücken. — Michael Mazurczak, Speicher (Schweiz).
- Nr. 36268. 25. Juni 1924, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Flacon. — Ernest Giovanna, Genève (Suisse); ayant cause des auteurs «Lefébure & Cie.», Paris.
- Nr. 36269. 25. Juni 1924, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gesellschafts-abzeichen; Plaketten; Kranzabzeichen. — Standschützen-Gesellschaft Neumünster, Zürich (Schweiz).
- Nr. 36270. 25. Juni 1924, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Gesellschafts-wappen; Fahnen; Gesellschafts-abzeichen; Kranzabzeichen; Plaketten; Diplome; Zeitungen. — Standschützen-Gesellschaft Neumünster, Zürich (Schweiz).
- Nr. 36271. 19. Juni 1924, 7 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Beinkleideinlage zur Erhaltung der Bügelfalte. — Jakob Lüthli, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Nr. 36272. 26. Juni 1924, 17 1/4 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Plaque de fourneapotager. — Victor Estoppey-Marti, Apples (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 36273. 26. Juni 1924, 17 1/4 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Fermeture pour porte de four. — Victor Estoppey-Marti, Apples (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 36274. 27. Juni 1924, 20 Uhr. — Offen. — 347 Muster. — Stickereien. — Willy & Alfred Zürcher, St. Gallen (Schweiz).

- Nr. 36275. 27. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 802 Muster. — Mechanische Stickereien. — Kuhn & Co., Degersheim (Schweiz).
- Nr. 36276. 23. Juni 1924, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Photographie-Karton mit Vorrichtung zum Aufstellen. — Jb. Keller, Zürich (Schweiz).
- Nr. 36277. 28. Juni 1924, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Erweiterungsring zu Koch-, Brat-, Back- und Sterilisierapparat. — Rehmann & Co., Biel (Schweiz).
- Nr. 36278. 30. Juni 1924, 20 Uhr. — Versiegelt. — 250 Muster. — Stickereien. — Tobler, Rohner & Co., Rheineck (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

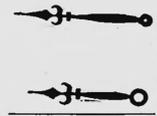
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 36248. 20. Juni 1924, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguilles pour montres et pendulettes. — Ancienne Manufacture d'Aiguilles Wagnon frères, Ami Wagnon S. A. Successeur, Genève (Suisse).

N° 5



III. Abteilung — III^e Partie — III^e Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 24432. 8. Juni 1924, 20 h. — (III^e période 1924/1929). — 1 modèle. — Bonbons. — Noz & Co., Les Brenets (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 30. Juni 1924.
- Nr. 30355. 16. April 1919, 20 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 1 Muster. — Zündhölzchen. — Oscar Rey, Birmenstorf (Aargau, Schweiz); registriert den 18. Juni 1924.
- Nr. 30401. 30. April 1919, 15 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 1 Muster. — Kontrollschild. — Arn. Isler, Winterthur (Schweiz); registriert den 2. Juli 1924.
- Nr. 30421. 5. Mai 1919, 15 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 1 Muster. — Etikette. — Chemische Fabrik Flora, Dübendorf (Schweiz); registriert den 2. Juli 1924.
- Nr. 30423. 6. Mai 1919, 13 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 325 Muster. — Lithographische Packungen und Ausrüstartikel für die Stickereiindustrie. — Jacob Pfister, Herisau (Schweiz); registriert den 30. Juni 1924.
- Nr. 30461. 16. Mai 1919, 17 1/2 h. — (II^e période 1924/1929). — 1 modèle. — Appareil pour le lavage des voitures. — Georges Mader, Ouchy (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 18. Juni 1924.
- Nr. 30536. 10. Juni 1919, 9 h. — (II^e période 1924/1929). — 1 modèle. — Micromètre. — Fabriques Auréole & Vertex S. A., Succr. de Ph. Wolf, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 23. Juni 1924.
- Nr. 30546. 12. Juni 1919, 15 1/2 h. — (II^e période 1924/1929). — 1 dessin. — Tableaux. — Théodore Rentsch, Lausanne (Suisse); enregistrement du 23. Juni 1924.
- Nr. 30554. 13. Juni 1919, 19 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 8 Modelle. — Zifferblätter für Uhren jeder Art. — Fabriques Eterna Schild Frères & Co., Grenchen (Solothurn, Schweiz); registriert den 30. Juni 1924.
- Nr. 30625. 5. Juli 1919, 19 Uhr. — (II. Periode 1924/1929). — 2 Modelle. — Kassette; Aschenbecher. — E. Schürch, Schloss Laufen a. Rheinfall (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormalis Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 27. Juni 1924.
- Nr. 36229. 16. Juni 1924, 13 Uhr. — (II. und III. Periode 1929/1939). — 1 Modell. — Verpackungsschachtel. — Alfred Müller & Cie., Lenzburg (Schweiz); registriert den 18. Juni 1924.
- Nr. 36246. 20. Juni 1924, 11 Uhr. — (II. Periode 1929/1934). — 2 Modelle. — Druckreduzierventile für komprimierte Gase. — Gross & Locher, Bern (Schweiz); registriert den 23. Juni 1924.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 16823. 17. Juni 1909. — 3 Modelle. — Gusseiserne Ofengestelle.
- Nr. 16831. 18. Juni 1909. — 1 Modell. — Flasche.
- Nr. 16852. 22. Juni 1909. — 1 modèle. — Tapis pour dessus de descentes de lit.
- Nr. 16874. 23. Juni 1909. — 1 Modell. — Tresterstöckmaschine.
- Nr. 16911. 28. Juni 1909. — 5 dessins. — Tissus élastiques.
- Nr. 24142. 16. April 1914. — 1 Muster. — Mehlbüchse.
- Nr. 24157. 18. April 1914. — 4 Modelle. — Schweißbrennergriffrohren; Schweißbrennerkopfstück; Schneidbrennerkopfstück für Schweißbrenner.
- Nr. 24182. 24. April 1914. — 1 modèle (solde de 4). — Calibres de montres.
- Nr. 24194. 22. April 1914. — 1 modèle. — Rabot coupe-cors.
- Nr. 30353. 16. April 1919. — 1 dessin. — Fonds de boîtes de montres décorés.
- Nr. 30354. 16. April 1919. — 1 Modell. — Behälter zur Aufbewahrung von Kartoffeln.
- Nr. 30356. 17. April 1919. — 4 Modelle. — Lineale.
- Nr. 30359. 16. April 1919. — 1 Modell. — Zementröhrenstempelapparat.
- Nr. 30360. 17. April 1919. — 2 modèles. — Grilles pour fourneaux.
- Nr. 30361. 19. April 1919. — 1 Modell. — Aus einem Stück bestehende Unterhose mit Socken.
- Nr. 30363. 19. April 1919. — 1 Modell. — Motorwagen mit automatisch wirkender Riemenspannvorrichtung.
- Nr. 30365. 22. April 1919. — 1 Modell. — Bureauartikel.
- Nr. 30366. 17. April 1919. — 2070 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 30367. 23. April 1919. — 4 dessins. — Fonds et lunettes de boîtes de montres décorés.
- Nr. 30370. 23. April 1919. — 2 Modelle. — Schreibmaschinenpult und Vertikalschrank mit Zentralverschluss.
- Nr. 30371. 23. April 1919. — 388 Muster. — Stickereien.

- Nr. 30372. 24. April 1919. — 10 Muster. — Lebensmittelpackungen.
- N° 30373. 21 avril 1919. — 5 modèles. — Jouets.
- Nr. 30374. 22. April 1919. — 1 Modell. — Photographen-Artikel.
- Nr. 30375. 23. April 1919. — 1 Modell. — Bewegliche Türklame.
- N° 30376. 23 avril 1919. — 1 modèle. — Appareil redresseur de la position des écoliers pendant les leçons d'écriture, dessin etc.
- Nr. 30377. 24. April 1919. — 1 Modell. — Rispeblätter mit Zwischenlagen aus einer Kupferlegierung.
- Nr. 30378. 24. April 1919. — 1 Modell. — Typenreiniger.
- Nr. 30379. 24. April 1919. — 1 Modell. — Spielzeug.
- Nr. 30380. 24. April 1919. — 1 Modell. — Spielzeug.
- Nr. 30382. 24. April 1919. — 324 Muster. — Stickereien.
- Nr. 30383. 19. April 1919. — 1 Muster. — Rechnungstabelle.
- Nr. 30384. 19. April 1919. — 1 Modell. — Taschenweckapparat.
- Nr. 30385. 19. April 1919. — 1 Modell. — Befestigungsvorrichtung von Sechundsfellstreifen an Skiern.
- Nr. 30389. 25. April 1919. — 1 Modell. — Fasshahnverschluss.
- Nr. 30390. 25. April 1919. — 1 Modell. — Güllenkarren.
- Nr. 30391. 25. April 1919. — 1 Modell. — Holzschnitzerei-Gegenstand.
- Nr. 30392. 25. April 1919. — 2 Modelle. — Bijouterie-Artikel.
- Nr. 30393. 26. April 1919. — 1 Modell. — Btischenöffner.
- N° 30395. 28 avril 1919. — 2 modèles. — Agrafes et barrettes pour la chevelure.
- Nr. 30397. 25. April 1919. — 1 Muster. — Zigarettenpackung.
- Nr. 30398. 28. April 1919. — 1 Modell. — Stummelauwerfer für Zigarren und Zigaretten.
- Nr. 30400. 30. April 1919. — 837 Muster. — Stickereien.
- Nr. 30402. 30. April 1919. — 3 Modelle. — Bauklötzchen.
- Nr. 30403. 30. April 1919. — 1 Modell. — Vulkanisiervorrichtung für Gummistempel.
- N° 30405. 30 avril 1919. — 27 modèles. — Fermoirs de bracelets.
- Nr. 30406. 30. April 1919. — 5 Muster. — Seidengestickte Postkarten.
- Nr. 30407. 26. April 1919. — 1 Modell. — Friktionsregistrier-Kupplung für Arbeitsmaschinen.
- Nr. 30408. 28. April 1919. — 20 Muster. — Malbücher.

Notificazione delle pretese fondate su assicurazioni concluse presso società germaniche di assicurazioni sulla vita

In conformità dell' art. 13 della legge federale dell' 8 aprile 1924, concernente l'uso delle cauzioni di società germaniche d'assicurazioni sulla vita e la concessione d'un soccorso federale agli assicurati svizzeri, gli aventi diritto e i creditori pignoratizi («aventi diritto») di assicurazioni sulla vita concluse presso società germaniche contemplate dalla legge, sono invitati a notificare le loro pretese secondo le disposizioni seguenti:

1. Possono notificare le loro pretese gli aventi diritto di nazionalità svizzera ed estera, sempreché l'assicurazione su cui si fonda la loro pretesa debba essere eseguita in Svizzera.
2. Le pretese vanno notificate:
 1. Per le assicurazioni concluse presso la Lipsia, Società d'assicurazione mutua sulla vita, e presso l'Atlas, Società germanica d'assicurazione sulla vita, alla Società Svizzera d'assicurazioni generali sulla vita dell'uomo, in Zurigo (chèque postale VIII, 10 860);
 2. per le assicurazioni concluse presso la Gotha, Banca d'assicurazione mutua sulla vita, in Gotha, alla «Svizzera», Società di assicurazione sulla vita e contro gl' infortuni, in Losanna (chèque postale II, 320);
 3. per le assicurazioni concluse presso la Stoccarda, Banca d'assicurazione mutua sulla vita (Vecchia Stoccarda), alla «Basileese», Società d'assicurazioni sulla vita, in Basilea (chèque postale V, 205);

4. per lo assicurazioni concluse presso la Teutonia, Società anonima d'assicurazione e presso il Nordstern, Società anonima d'assicurazione sulla vita, alla Ginevrina, Compagnia d'assicurazione sulla vita, in Ginevra (chèque postale I, 30);
5. per le assicurazioni concluse presso la Karlsruhe, Società d'assicurazione mutua sulla vita, in Karlsruhe, alla Società svizzera d'assicurazione sulla vita, in Basilea, se l'assicurato è nato in un anno di numero pari (chèque postale V, 7200);
6. e alla Patria, Società svizzera d'assicurazione mutua sulla vita, in Basilea, se l'assicurato è nato in un anno di numero dispari (chèque postale V, 81);
7. per le assicurazioni concluse presso la Concordia, Compagnia d'assicurazione sulla vita, in Colonia, alla Previdenza Popolare Svizzera, assicurazione mutua popolare, in Basilea (chèque postale V, 1725);
8. per le assicurazioni concluse presso la Germania, Società anonima d'assicurazione sulla vita, alla «Vita», Società anonima d'assicurazione sulla vita, in Zurigo, se l'assicurato è nato in un anno di numero pari (chèque postale VIII, 1117);
9. e alla «Winterthur», Società d'assicurazione sulla vita, in Winterthur, se l'assicurato è nato in un anno di numero dispari (chèque postale VIII b, 992).

Per le assicurazioni su più vite, fa stato, per l'assegnazione alla società svizzera, l'anno di nascita dell' assicurato più anziano.

3. Le pretese fondantisi su assicurazioni pagabili in marchi germanici o in corone austriache, che furono concluse dopo il 1° gennaio 1893, vanno notificate all' Ufficio federale delle assicurazioni in Berna. Se per queste assicurazioni è stato pattuito il pagamento in oro, la notificazione va fatta alla società svizzera.
4. Le pretese fondantisi su assicurazioni pagabili in marchi germanici ed in corone austriache, che furono concluse prima del 1° gennaio 1893, come pure le pretese derivanti da assicurazioni pagabili in un'altra valuta estera, vanno notificate alla società svizzera.

Per la notificazione basta indicare la società germanica presso la quale fu conclusa l'assicurazione, il numero della polizza e l'indirizzo esatto dell'avente diritto. Le indicazioni più particolareggiate sull'assicurazione vanno fornite sulla scorta di un questionario che la società svizzera manderà all'avente diritto.

Gli aventi diritto che hanno già presentato la polizza della società germanica alla società svizzera competente, o che hanno già ricevuto da quest' ultima un questionario, sono dispensati dalla notificazione obbligatoria prevista nel presente avviso.

5. Le pretese vanno notificate entro il 9 settembre 1924.
- L'avente diritto che, per sua colpa, lascia passare invano questo termine, non può più fruire del soccorso federale previsto dalla legge.
- L'avente diritto che non notifica la sua pretesa entro il 9 luglio 1925, non può più rivendicare neanche la sua quota nella cauzione.

6. Perché l'azione di soccorso si svolga senza impedimenti, gli aventi diritto sono pregati di notificare senz' indugio le loro pretese.

7. Gli aventi diritto possono concludere subito presso la società svizzera un'assicurazione provvisoria a premi per l'ammontare stabilito dalla legge sul soccorso, pagando a detta società il 2 % della somma assicurata presso la società germanica e indicando in pari tempo il nome della società germanica e il numero della polizza. L'importo così pagato sarà dedotto dal premio dovuto per l'assicurazione definitiva.

Col pagamento comincia la responsabilità della società svizzera per l'ammontare della nuova assicurazione a premi.

Berna, 8 luglio 1924.

In nome del Consiglio federale svizzero,
 Il Presidente della Confederazione: **Chuard**,
 Il Cancelliere della Confederazione: **Steiger**.

LE PHÉNIX, Compagnie Française d'Assurances sur la Vie, Paris

Entreprise privée assujettie au contrôle de l'Etat
Bilan au 31 décembre 1923

| Actif | | Bilan au 31 décembre 1923 | Passif | |
|-------------|-----|---|--|----------------|
| Fr. franç. | Ct. | | Fr. franç. | Ct. |
| 324,566,980 | 71 | Placements: | Capital social: | |
| 778,000 | — | Valeurs mobilières. | Capital-actions | 4,000,000 — |
| 11,819,227 | 14 | Prêts sur nantissement. | Réserve statutaire | 4,160,000 — |
| 33,071,976 | 16 | Prêts et avances sur polices. | Réserves spéciales: | |
| 74,864,466 | 50 | Placements hypothécaires. | a) Réserve de prévoyance | 4,700,000 — |
| 5,696,104 | 16 | Immeubles. | b) " immobilière | 15,962,408 77 |
| 2,040,983 | 44 | Prêts à des corporations de droit public. | c) " supplémentaire aux réserves mathématiques des rentes viagères | 745,442 23 |
| 521,650 | 46 | Dépôts en banques. | d) " de garantie | 2,529,505 14 |
| 11,347,055 | — | Espèces en caisse et au compte de chèque postal. | e) Fonds de guerre | 2,926,491 38 |
| 2,800,000 | — | Usufruits et nues-propriétés. | Autres provisions: | |
| | | Engagements des actionnaires. | a) Provision pour perte pouvant résulter du non-paiement des primes échues et non recouvrées | 2,000,000 — |
| 3,351,314 | 09 | Créances près des agences et des assurés pour: | b) Provision pour amortissement des valeurs mobilières | 800,000 — |
| 5,181,816 | 16 | a) primes échues mais non recouvrées. | Réserves techniques: | |
| 7,067,934 | 30 | b) autres paiements arriérés. | Réserves mathématiques | 427,011,493 83 |
| | | Intérêts et loyers échus mais non recouverts. | Corrections relatives à l'échéance des primes | 13,410,807 — |
| | | Comptes débiteurs des sociétés d'assurances et de réassurances: | Réserves pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler | 6,948,366 76 |
| | | Paris des réserves: | Engagements: | |
| 24,082,907 | — | a) réserves mathématiques des réassurances cédées. | Emprunts sur titres | 3,302,045 15 |
| 493,489 | 28 | b) réserves pour assurances à régler. | Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires | 72,450 — |
| 1,596,089 | 94 | Compte courant. | Bénéfices antérieurs échus-mais non touchés par les assurés | 548,411 85 |
| | | | Loyers reçus d'avance | 899,280 90 |
| | | | Réserves déposées par les Ctes de réassurances non enregistrées | 7,923,738 — |
| | | | Divers | 7,919,325 75 |
| | | | Solde du compte de profits et pertes | 3,420,227 58 |
| 509,279,994 | 34 | | 509,279,994 | 34 |

Paris, le 30 juin 1924.

Certifié conforme.

Le directeur général: **M. F. Martignon**,
 Le mandataire général pour la Suisse: **P. Koenig**.

Commercial Union Assurance Company Limited (Union Life Fund), London

Bilanz am 31. Dezember 1923

| Aktiva | | | Passiva | |
|------------|-----|---------------------------------|------------|-----|
| Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| 1,372,827 | 50 | Liegenschaften. | 71,920,972 | 40 |
| 9,253,052 | 70 | Hypothekarische Anlagen. | 1,342,244 | 05 |
| 214,562 | 50 | Darlehen gegen Hinterlage. | 13,790 | 60 |
| 59,674,485 | 85 | Wertschriften. | 13,394 | 40 |
| 381,471 | 65 | Kautionen bei Regierungen. | 72,897 | — |
| 3,077,596 | 85 | Darlehen auf Policen. | 1,328,536 | 05 |
| 345,885 | 20 | Bei Banken. | 7,869 | 60 |
| 437,781 | 65 | Bei Agenturen und Versicherten. | | |
| 130,136 | 80 | Stückzinsen. | 339,983 | 20 |
| 20,424 | 50 | Diverse Debitoren. | | |
| 85,000 | — | Darlehen auf Anwartschaften. | | |
| 21,962 | 10 | Anwartschaften. | | |
| 24,500 | — | Frei gut Grundzinsen. | | |
| 75,039,687 | 30 | | 75,039,687 | 30 |

Weitere Garantien gemeinsam für sämtliche Versicherungszweige der Commercial Union und für den Union Life Fund sind:

Aktienkapital (wovon einbezahlt Fr. 44,250,000) . . . Fr. 73,750,000
 Gewinn- und Verlust-Saldo 24,005,980
 Garantie- und Pensions-Fonds 8,988,474

W. Pagden, Actuary Union Life Fund.

Joseph Powell, General Manager.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces
PUBLICITAS S. A.

Aufklärung

Wegen vorgekommener Verwechslungen und um weitere zu vermeiden, wird meine verehrte Kundschaft und ein weiteres Publikum darauf aufmerksam gemacht, dass das im Jahre 1888 gegründete, altbekannte

Patentbureau A. Ritter an Herrn Amand Braun,

Nachfolger von A. Ritter
 Dipl. Ingenieur und Patentanwalt

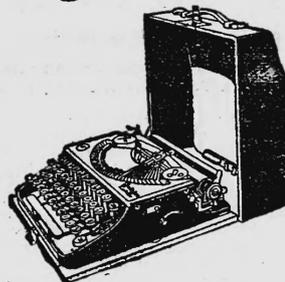
übergegangen ist. — Der Gründer der Firma, Herr Amand Ritter, dipl. Ingenieur und Patentanwalt, Birsigstrasse 2, Basel, steht in keinerlei Beziehung zu einer hier unter seinem früheren oder ähnlichen Firmenamen auftretenden Firma am Marktplatz. Das altbekannte Patentanwaltsbureau A. Ritter, das von dem neuen Inhaber Amand Braun, als dem lang-jährigen Mitarbeiter des Firmagründers, in unveränderter Weise weitergeführt wird, befindet sich nach wie vor Rümelinbachweg 11 (bei Birsigstrasse 2). 2041

Armand Braun, Nachfolger von A. Ritter, Basel

Ferien-Briefe

schreibt die

Remington-Portable



Sie ist die **einzige Reise- und Privat-Schreibmaschine** mit genau der gleichen Tastatur wie bei den grossen Maschinen (nur eine Umschaltung, 4-reihige Tastatur, 3 Typen auf einem Hebel, nicht drei wie bei den andern Systemen) (2721 Z., 1788

Wir gewähren vorteilhafte Miet- und Abzahlungsbedingungen. Unverbindliche Vorführung und Probestellung jederzeit durch unsere Vertreter in der ganzen Schweiz.

Anton Walfisbühl & Co., Zürich
 46 Bahnhofstrasse Tel. Selnau 10.10

C. F. Bally A. G. (Holding-Gesellschaft) Schönenwerd

Die heute stattgehabte Generalversammlung der Aktionäre hat die Ausschüttung einer

Dividende von 8 Prozent

beschlossen. Zufolgedessen wird von Montag den 14. Juli an der Coupon Nr. 17 unserer Aktien mit

Fr. 80 abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer mit Fr. 77.60 netto

eingelöst und zwar an unserer Hauptkasse in Schönenwerd oder an den Kassen der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, der Schweiz. Bankgesellschaft in Aarau und Zürich oder des Schweiz. Bankvereins in Basel. (1698 A.) 2089

Schönenwerd, den 12. Juli 1924.

Der Verwaltungsrat.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Umtausch der Genussscheine

Gemäss Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 23. Oktober 1923 wurde den Inhabern von Genussscheinen das Recht eingeräumt, bis spätestens 30. Juni 1924 gegen Einlieferung von je fünf Genussscheinen eine Aktie (B) von Fr. 50 nominal einzutauschen.

Um denjenigen Inhabern von Genussscheinen, welche die Frist unbenutzt verstreichen liessen, Gelegenheit zu geben, das Versäumte nachträglich noch nachzuholen, wird die **Umtauschfrist hiermit bis 31. Dezember 1924 erstreckt.**

Für einzelne, zum Umtausch eingereichte Genussscheine werden vorübergehend Ausweise (Serips) auf je 1/5 einer neuen Aktie (B) verabfolgt und je 5 solcher Serips können alsdann gegen eine Aktie (B) umgetauscht werden.

Der Umtausch der Genussscheine erfolgt spesenfrei bei folgenden Banken: Schweizerische Kreditanstalt Zürich und deren Zweigniederlassungen, Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und deren Comptoirs, Schweizerischer Bankverein, Basel, La Roche & Co., Basel, Kantonalbank von Bern, Bern, Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur, Aargauische Kantonalbank, Aarau, Union Financière de Genève, Genf, Banque de Paris et de Pays-Bas, Genf, Hentsch & Cie., Genf, Lombard, Odier & Cie., Genf, Weck, Aeby & Cie., Freiburg, und in unserem Domizil, Bahnhofstrasse 30, Peterhof. 2092

Zürich, den 1. Juli 1924.

Bank für elektrische Unternehmungen.

Ville de Genève

Obligations 3 % Ville de Genève 1896 remboursables au pair, soit en 500 francs, au 1er août 1924, à la Caisse Municipale:

| | | | | | | | | | |
|------|------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 116 | 2366 | 4203 | 6684 | 8393 | 10520 | 12507 | 14552 | 16228 | 18414 |
| 200 | 2406 | 4482 | 6698 | 8425 | 10523 | 12516 | 14575 | 16274 | 18516 |
| 220 | 2478 | 4548 | 6712 | 8819 | 10617 | 12548 | 14607 | 16374 | 18673 |
| 240 | 2506 | 4575 | 6774 | 8831 | 10634 | 12586 | 14638 | 16451 | 18821 |
| 276 | 2511 | 4585 | 6806 | 8897 | 10744 | 12617 | 14654 | 16619 | 18839 |
| 347 | 2515 | 4758 | 6846 | 9010 | 10748 | 12638 | 14725 | 16642 | 18911 |
| 389 | 2517 | 4856 | 6960 | 9115 | 10820 | 12641 | 14826 | 16661 | 18923 |
| 457 | 2929 | 4883 | 7016 | 9147 | 10962 | 12673 | 14885 | 16697 | 18995 |
| 605 | 2996 | 5068 | 7114 | 9193 | 11035 | 12764 | 15009 | 16731 | 19033 |
| 699 | 3069 | 5075 | 7218 | 9199 | 11159 | 12837 | 15013 | 16974 | 19132 |
| 839 | 3130 | 5128 | 7258 | 9274 | 11290 | 12876 | 15055 | 17028 | 19194 |
| 885 | 3161 | 5147 | 7282 | 9448 | 11333 | 12986 | 15118 | 17115 | 19252 |
| 922 | 3234 | 5175 | 7378 | 9510 | 11381 | 13081 | 15165 | 17139 | 19343 |
| 939 | 3244 | 5224 | 7411 | 9525 | 11387 | 13092 | 15212 | 17194 | 19399 |
| 992 | 3353 | 5382 | 7447 | 9543 | 11432 | 13094 | 15336 | 17198 | 19462 |
| 1100 | 3371 | 5534 | 7506 | 9643 | 11471 | 13204 | 15381 | 17210 | 19514 |
| 1180 | 3380 | 5745 | 7549 | 9656 | 11492 | 13216 | 15387 | 17235 | 19631 |
| 1218 | 3394 | 6036 | 7569 | 9762 | 11535 | 13222 | 15473 | 17307 | 19756 |
| 1262 | 3477 | 6039 | 7608 | 9801 | 11703 | 13330 | 15578 | 17421 | 19781 |
| 1343 | 3510 | 6040 | 7721 | 9806 | 11706 | 13410 | 15638 | 17783 | 19787 |
| 1356 | 3535 | 6057 | 7804 | 9950 | 11770 | 13414 | 15654 | 17810 | 19960 |
| 1366 | 3537 | 6096 | 7930 | 10003 | 11867 | 13418 | 15759 | 17821 | 19999 |
| 1592 | 3564 | 6196 | 7942 | 10160 | 11901 | 13489 | 15802 | 17827 | |
| 1656 | 3572 | 6227 | 8033 | 10215 | 12020 | 13580 | 15888 | 17903 | |
| 1859 | 3615 | 6312 | 8045 | 10220 | 12029 | 13661 | 15968 | 17971 | |
| 1878 | 3794 | 6344 | 8084 | 10286 | 12096 | 13673 | 15999 | 18025 | |
| 1896 | 3842 | 6360 | 8110 | 10290 | 12281 | 13761 | 16014 | 18056 | |
| 2004 | 3870 | 6473 | 8180 | 10454 | 12331 | 13871 | 16041 | 18090 | |
| 2023 | 3888 | 6580 | 8245 | 10482 | 12362 | 14194 | 16097 | 18228 | |
| 2305 | 4112 | 6617 | 8275 | 10494 | 12466 | 14503 | 16137 | 18285 | |

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

1er février 1923: N° 2930, 2952, 6345, 8096, 14045, 17429.
 1er août 1923: N° 1003, 1722, 4315, 7949, 8438, 12939, 13538, 17219.
 1er février 1924: N° 179, 373, 562, 781, 999, 1737, 1923, 6021, 7897, 8024, 10076, 10116, 10770, 13730, 13942, 14370, 15605, 17030, 17043, 17207.

Genève, le 1er juillet 1924.

(5708 X) 2073

Le Conseiller Administratif délégué aux Finances:
Aug. Derouand.

